

Vorderseite, zuerst beschreiben

✓ 1523/191

Sammler: Fulda-Gesch.-Ver.

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand
G = Gewässer L = Lehm St = Stein
H = Heide. Hute M = Mergel Su = Sumpf
Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Edelzell

Bl. 1 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
						Zentamts-Lagerbuch von 1676: Edelzell
1		--- <i>Bornwiese</i>	---		Wi	1676: in der Au
2		<i>Bönnwiese</i>	---		Wi	1676: an der Bornwiese
3		<i>Bönrai</i> <i>'Bornrain</i>	---		A.	1676: am Bornrain (Lage am nördl. Dorfende nach dem Geisweicher hin)
4		---	---		A.	1676: am Bilgerzeller Fahrweg
5		beim Du ^e f	beim Dorf		A. Gärt.	---
6		im "	im "		Dorflage	---
7		öwerm Du ^e f	überm Dorf		A. Gärt.	---
8		---	---		Wi	1676: die Dürrwiesen
9		am A ^e ngaelha ^e mser Berg	am Engelhelmser Bergacker		A,	1676 am Engelhelmser Berg
10.		im Aich	am Eich		A.	1676: im Eich. - 1859: in der Horp
11		hengerm Aich	hinterm Eich		Wi.	1676: hinterm Eich
12		bei der A ^e ller	bei der Eller		A.	1676: bey der Eller
13		uffm Edelza ^e ller Ki ^a gwa ^e g	am Edelzeller Kirchweg		A	1676: uffm Edelzeller Kirchweg
14		beim Edelza ^e ller Dra ^e nkbönn	beim Edelzeller Trinkborn		Wi.	1676: beym Edelzeller Trinkborn
15		am A ^e ngaelha ^e mser Follboad	Am Engelhelmser Kirch-pfad		--	besteht nicht mehr. 1676: am Engelhelmser Fuldpfadt
16		am Edelza ^e ller Wa ^e g Follwa ^e g	am Edelzeller Weg		--	1676: am Edelzeller Weg
17		am Edelza ^e ller Follwa ^e g	am Edelzeller Fuldweg		A	1676: am Edelzeller Fuldweg
18		in de Fa ^e lle	in dem Unteren Felle		A.	1676: in der Felle
19		bei den ² Fleischha ^e cken ²	in der Fleischhecke		A.	1676: bey der Fleischhecken

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Edelzell

Bl. a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
20		uff dem Flu ^e rb ⁱ önn	bei dem Flurborn		A.	1676: uff dem Florbörn
21		im Follfa ^e ld	im Fulder Feld		A.	1676: im Fuldter Feld
22		am Flu ^e rba ^e rg	am Florenberg		A.	1676: am Florenberg
23		der Fla ^e ck	der Fleck		Wi	1676: der Fleck genannt
24		am Geißküppel	am Geisküppel		Wi.-A.	1676: am Gauchsberg 1859: Gauksküppel
25		im Geis ^b eiher	im G-w.		Wi.	-----
26		im Gräwele	im Grabere		Wi.	-----
27		im Grou ⁱ nd	im Grund		A.	1676: im Grundt
28		im Grou ⁱ ndfa ^e ld	im Grund		A.	1676: im Grundtfeldt
29		am Haidrain	am Haidrain		A.	1676 am Heydrain 1850: Schimmelschuß, (Tannenwald)
30		der " "	---		A.	1676: der Hauptrain
31		die Ha ^e deller	die H-e.	Unland		-----
32		an der Ha ^e k Hedge	---		A.	1676: an der Hecken
33		im Hengereich	im Hintereich		A.	1676: im Hintereich
34		am Haihoff	am Heuhof		Gart.	1676: am Heuhoff
35		---	---		Wi	1676: die Hoffwiesen
36		am Kis	am Kiest		A.	1676: uffm Kies
37		am Kisrai	am Kiesrain		A.	1676: am Kisrain
38		fürrem k ⁱ orlewald	vor dem Kirchwald		A.	1676: fürrm Kirlenwald
39		am Kia ^e chwa ^e g	am Kirchweg		A.	1676: am Kirchweg
40		---	---		Wi	1676: die Krautwiesen
41		am Kohleser Stöck	am Kohlhäuser Stück			-----
42		beim Kalchofe	im Kalkofen		A.	am Wege nach der Alten Mühle standen früher Kalköfen
43		bei der Leimelöcher	Lehmgrube		A.	-----
44		am Lange Rai	am Langen Rain		A.-Wi.	1676: am Langenrain

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: Fulda.-Gesch.-Ver.

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf
 Wa = Wald We = Weg, Straße
 Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Edelzell

Bl. 2 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturrart	Bemerkungen
45		die Langewis	die Lange Wiese		Wi. - A.	1676: die Langenwiesen
46		---	---		Wi.	1676: bei der Löschenröder Brücke
47		in der Alle Möll	in der Alten Mühle		Wi. - A. <i>SR</i>	1676: in der Alten mühle
48		önger der Möll	unter der Mühle		Wi.	----
49		---	<i>Gaster</i> Gaterwiese		Wi.	1676: die Neuwiese
50		Gaterwis	<i>Gaster</i> Gaterwiese		Wi.	<i>①</i> 1676: bey dem Neuengärtten
51		O ^e wergru ⁱ nd	im Obergrund		Wi.	----
52		die Orbic	die Orbic		Wi.	1676: die Orbich <i>(Urbach?)</i>
53		---	---		Wi.	1676: die Pauelwiesen <i>(Püchel?)</i>
54		am Paffepo ^a d	am Pfaffenpfad		Wi.	1676: am Pfaffenweg <i>HT</i>
55		am Ridrai	am Riedrain		A.	----
56		---	---		A.	1676: am Rasen gelegen
57		---	---		A.	1676: uff dem Reuel
58		an der Ronsbich	in der Ronsbach		Wi.	1676: in der Ronsbach

Flußnamen:

I	wie No. 58	wie 58	Quelle in den Fellenwiesen	Bächlein	mündet <i>in</i> die Fulda. bis zum Geißküppel heißt der Bach: der Dechetsgraben
II	der Möllgrawe	der Mühlgraben	Quelle in der Bornwiese,	Gmkg. Pilgerzell und im Brüggelich Gmkg. Engelhelms	
III	---	im Dorfbörn	mündet in die Fulda bei Bronnzell ist der Edelzeller Trinkbörn. Quelle am Schindrain		

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Edelzell

Bl. a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
		Zehntamts	Lagerbuch von 1676. Namen, die nicht in der Hauptliste enthalten sind.			
		A				
		1 im Unterfeldt A				
		2 am Röllingsberg A				
		3 " Röllings- " A				
		4 in der Ströth W				
		5 am Strotfeldt A				
		6 am Scheidtweg A				A-Acker W-Wiese
		7 bey der Leschenröder Brücke W				H-Hute wa-Wald
		8 die Steinwiesen W				
		9 im Kisfeldt A				

die Bemerkungen zu dieser Liste
 (in Bleistift)
 sind kaum Leserlich!